

**22/057/14**Drucksache  
öffentlich**Gemeinde Grambin**

## **Grundsatzbeschluss - Ausbau eines Wanderweges auf der Deichkrone von Grambin Ortseingang bis zum Strand**

<i>Fachamt:</i> Bau- und Ordnungsamt <i>Bearbeitung:</i> Kathleen Fleck	<i>Datum</i> 24.03.2022
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss der Gemeindevorvertretung Grambin (Vorberatung)		N
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr der Gemeindevorvertretung Grambin (Vorberatung)		N
Gemeindevorvertretung Grambin (Entscheidung)		Ö

### **Sachverhalt**

Es ist der langgehegte Wunsch der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Grambin und ihrer Gäste und der Gemeindevorvertretung, auf der Deichkrone des nordöstlichen Außen-deiches an der südlichen Küstenlinie des Stettiner Haffs einen Wanderweg zu installieren. Um die Ernsthaftheit dieses Vorhaben gegenüber der Öffentlichkeit, den beteiligten Behörden und möglichen Zuwendungsgebern zu signalisieren und darzustellen, welche signifikante Bedeutung dieses Vorhaben für die touristische Entwicklung der Gemeinde Grambin und der Region des südlichen Stettiner Haffs hat, soll dieser Grundsatzbeschluss durch die Gemeindevorvertretung nunmehr gefasst werden.

Dieser Beschluss soll die Bürgermeisterin und ihre Stellvertreter legitimieren, alle erforderlichen Schritte für die Realisierung der Vorplanung für dieses Vorhaben einzuleiten. Es ist erforderlich, die finanziellen Bedarfe für die Realisierung des Vorhabens zu ermitteln, das Vorhaben und die erforderlichen Eigenanteile in der entsprechende Haushalts- bzw. Nachtragshaushaltsplanung abzubilden und vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung dann einen Antrag auf Gewährung von Zuwendungen zu stellen.

Entsprechend der geltenden Vergabegrundsätze wären dann im Folgenden die Planungsleistungen auszuschreiben und stufenweise zu beauftragen (1. Schritt Leistungsphase/LPH 1 - 4 und folgend nach Erteilung eines Zuwendungsbescheides LPH 5-9).

### **Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevorvertretung Grambin beschließt grundsätzlich, das Vorhaben „Deichwanderweg Grambin“ umzusetzen. Der im Sachverhalt dargestellten Vorgehensweise wird zugestimmt. Die Bürgermeisterin und ihre Stellvertreter werden legitimiert, die erforderlichen Schritte zur Durchführung des Vorhabens einzuleiten.

### **Anlage/n**

1	Übersichtsplan öffentlich
---	---------------------------

## **Finanzielle Auswirkungen**

	ja	nein			
fin. Auswirkungen im Haushalt berücksichtigt		x			
Liegt eine Investition vor?		x	Deckung durch:	Produkt	Sachkonto
			Folgekosten		

<b>Abstimmungsergebnis</b>			
JA	NEIN	ENTHALTEN	BEFANGEN

Bürgermeister/in

Siegel

stellv. Bürgermeister/in